

Denkmalpflege im Ehrenamt

Ein Engagement für
das Hier und Heute





Seelenvögel und Miniaturgefäße aus Bestattungen der späten Bronzezeit, smac

„Wer mithilfe Denkmale zu erhalten, schützt gleichzeitig das Werk unserer Ahnen und erweitert den eigenen Horizont auf Wissensgebieten wie Architektur und Kunstgeschichte sowie im Umgang mit alten Handwerkstechniken und ländlichen Traditionen.“

Andreas Fels, Ehrenamtlicher Denkmalpfleger im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Ehrenamtliche Denkmalpfleger

Kulturdenkmale begeistern viele Menschen im Freistaat Sachsen. Denkmale verkörpern und überliefern Wissen, Können, Ideen und Vorstellungen vorangegangener Generationen. Die jährlichen „Tage des offenen Denkmals“ sind die besucherstärksten Veranstaltungen Deutschlands.

Denkmalschutz ist angewiesen auf Menschen, die sich einsetzen, nicht nur als Fachleute und in Ämtern. Die Denkmalschutzbehörden können daher interessierte Personen als sogenannte „Ehrenamtliche Denkmalpfleger“ beauftragen. Ehrenamtliche Denkmalpfleger



Umgebinderhäuser, Obercunnersdorf

unterstützen die unteren Denkmalschutzbehörden, das Landesamt für Denkmalpflege Sachsen und das Landesamt für Archäologie Sachsen auf vielfältige Art und Weise, etwa durch ihre besondere Expertise oder projektbezogenes Engagement und fördern das Verständnis von Denkmalpflege und Denkmalschutz.

Aufgaben

Ehrenamtliche Denkmalpfleger

- beobachten Planungen, Vorhaben und Vorgänge, von denen die Belange der Denkmalpflege und des Denkmalschutzes berührt sein können;
- verfolgen Publikationen der örtlichen und überörtlichen Medien;
- führen Begehungen durch, stellen Lesefunde sicher oder unterstützen das Landesamt für Archäologie Sachsen bei Fundbergungen und der Dokumentation von Denkmalen;
- vermitteln denkmalpflegerische Kenntnisse und Kompetenzen insbesondere auch an junge Menschen;
- bewahren das kulturelle Erbe;
- wecken Verständnis und Interesse für den Wert und die Ästhetik besonderer Bauwerke z. B. aus der Industrie- und Gartenkultur.



Wendelstein, Schloss Hartenfels, Torgau

Zusammenarbeit

Ehrenamtliche Denkmalpfleger

- werden durch die Denkmalfachbehörde angeleitet und fortgebildet;
- pflegen Verbindungen zu Denkmaleigümern, Behörden, Museen, Kirchgemeinden, Schulen und Vielen mehr;
- knüpfen Netzwerke;
- erschließen Möglichkeiten zum fachlichen Austausch für sich und andere.

Rechte und Pflichten

Ehrenamtliche Denkmalpfleger

- sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und üben ihre Tätigkeit gewissenhaft und unparteiisch aus;
- dürfen im Auftrag der jeweiligen Fachbehörde und mit Einverständnis der Eigentümer oder Besitzer Kulturdenkmale betreten;
- können Funde von Kulturdenkmalen bergen (mit Einwilligung der Eigentümer oder Besitzer und Ermächtigung einer Denkmalfachbehörde);
- haben keine hoheitlichen Befugnisse.



Bildungstag Waldenburg 2009

Interesse geweckt?

Werden Sie Ehrenamtlicher Denkmalpfleger!

- Für diese Tätigkeit gibt es kein festgeschriebenes Anforderungsprofil. Wichtig sind Interesse, Engagement, Ausdauer und Kooperationsbereitschaft.
- Ansprechpartner sind die unteren Denkmalschutzbehörden bei den Landkreisen, Kreisfreien Städten sowie den Städten Freiberg, Görlitz, Hoyerswerda, Pirna, Plauen, Zwickau.
- Diese Behörden nehmen eine Berufung im Einvernehmen mit dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen bzw. dem Landesamt für Archäologie Sachsen für die Dauer von fünf Jahren vor. Die Berufung kann wiederholt werden.
- Sie erhalten bei der Berufung einen Ausweis.

Die rechtlichen Grundlagen sind unter www.sachsen.de/Bürgerservice/REVOSax sowie unter den Websites www.archaeologie.sachsen.de und www.denkmalpflege.sachsen.de abrufbar.

Herausgeber:

Sächsisches Staatsministerium
für Regionalentwicklung (SMR)
Postanschrift: 01095 Dresden
Bürgertelefon: +49 351 564-52000
E-Mail: info@smr.sachsen.de
www.smr.sachsen.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des von den
Abgeordneten des Sächsischen Landtags
beschlossenen Haushaltes.

Redaktion:

SMR, Referat Denkmalpflege und Denkmalschutz

Gestaltung und Satz:

SMR, Referat Veranstaltungsmanagement

Fotos:

Bildungstag Wernsdorf 2013, Lfd/Sabine Webersinke
(Titel), LfA/smac, László Farkas (1), Nilz Böhme (2),
LfD/Wolfgang Junius (3), LfD (4)

Druck:

reprogress gmbh

Redaktionsschluss:

8. Februar 2021

Auflagenhöhe:

1.500 Exemplare

Papier:

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Bezug:

Zentraler Broschürenversand der Sächsischen
Staatsregierung
www.publikationen.sachsen.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der
Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer
verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information
der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf
weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder
Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer
Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet
werden. Dies gilt für alle Wahlen.

www.smr.sachsen.de



@smrsachsen |



@SMRsachsen

